

No. 1. Zuneigung.

LIED OHNE WORTE.

Andante.

Stefan Köhler.

ZITHER.

Eingang. *p* *p* *Lied.*

più mosso

f *rit. mp* *f a tempo* *rit.* *string.*

f a tempo *rit. pp* *f* *string.* *f p*

D. S. al Fine.

No. 2. Die Zither.*)

Lied für 1 Singstimme mit Zitherbegleitung.
Text von Fritz Köhler.

W. Mickenschreiber, Op. 11.

Andante.
GESANG. *p* mit Gefühl

Vor- und Nachspiel.
ZITHER. *mf* *rit.* *p*

1. Voll wei-cher Fül - le
2. Sie weint und klagt, sie
3. In Hüt-ten und so -

1. zart und schlicht, so ist der Zi-ther Ton, höchst wun-der-bar im Dämmerlicht, wie
2. scherzt und lacht, bannt un - ser Herz und Sinn, und fes-selt uns mit Zau-bermacht, läßt
3. gar am Thron die Zi - ther wird ver-ehrt, das ist ge-wiß der schönste Lohn, und

rit. *pp* **Refrain.** *p dolce*

1. Träume, die ent - flohn. } Ich bin be-glückt, klingt ihr Akkord! Hoch leb' der Zither
2. Sorg' und Mü - he ziehn. }
3. mehr als Gold noch wert. }

rit. *ff*

Klang! Er reißt ins Märchen-land mich fort, und wek - ket Lust, Ge - sang!

*Dem „Echo vom Gebirge“ zum ersten Abdruck überlassen.

(C. G. XXVIII, 12 a)